



COVID-19 Hygienekonzept der OdA AM (Gestützt auf BAG, SECO, Swissnoso, FMH)

Allgemein:

- **Maskenpflicht aufgehoben – Maskenempfehlung gilt für alle** (Therapeut und Patient)
 - **Bei Erkältungssymptomen Maskentragpflicht** (Therapeut und Patient)
 - Maske bitte in diesem Fall **UNAUFGEFORDERT** anziehen und Therapeut vor Ort darüber informieren
- **Verzicht auf Begrüssungsrituale** wie Händeschütteln
- COVID-19 erfordert eine erhöhte Praxishygiene
- Informationen des BAG und SECO werden laufend integriert
- Das Schutzkonzept dient der Sicherheit von Patienten/innen und Therapeut/in in und zur Verhinderung der Übertragung des SARS- CoV-2 Virus (COVID-19 Virus)

Massnahmen:

- Terminplanung: genügend Zeitreserve einplanen, um unnötige Begegnungen zu vermeiden
- Bei Anmeldung abklären, ob COVID-19 Symptome vorhanden sind
 - Wenn JA: Weiterweisung an Hausarzt oder Hotline des Kantons. Es wird keine Behandlung durchgeführt.
- Mit Risikopatienten eine Präsenzkonsultation detailliert vorbesprechen
- Einschätzung / Klärung über Risiken und Notwendigkeit der Behandlung
- Wartemöglichkeit einrichten, damit Patienten den Mindestabstand wahren können
- Rückverfolgung muss gewährleistet sein

Vor Arbeitsbeginn (Therapeut)

- Kleider tragen, die mind. 60°C waschbar sind (werden täglich gewechselt)
- Keine Fingerringe, Armkettchen und Uhren tragen
- Hände werden gründlich gewaschen und desinfiziert
- Hygienemasken entsprechend den Vorgaben des Herstellers tragen
- Zusammenbinden der Kopfhaare (Benützung von Haarspangen)
- Nach jedem Patienten werden die Räumlichkeiten gründlich gelüftet

Patient/in in der Praxis

- Im Wartebereich ist der Abstand von 2 Metern einzuhalten
- In der Praxis sind ausschliesslich Begleitpersonen zugelassen, welche für den Patient/in dringend erforderlich sind (auch für diese gelten die Hygienemassnahmen)



- Hände waschen und desinfizieren beim Eintreten in die Praxis
- Patienten tragen eine Hygienemaske (bei Vorhandensein einer eigenen Maske bitte ich Sie, diese mitzubringen. Andernfalls erhalten Sie eine in der Praxis)
- Bei Vorhandensein einer eigenen (persönlichen Hygienemaske) bitte ich Sie, diese mitzubringen
- Bei Bedarf kann eine Hygienemaske bei mir bezogen werden
- Während des Anamnesegesprächs wird der Mindestabstand von 2 Metern eingehalten gemäss BAG
- Gezielte Fragen nach COVID-19 Symptomen werden gestellt
- Bei Vorhandensein von COVID-19 Symptomen muss der Patient dies mitteilen

Im Behandlungszimmer

- Behandlungsliege wird mit Einwegliegepapier abgedeckt, welches nach der Behandlung fachgerecht entsorgt wird
- Während der Behandlung bitte ich Sie nicht mehr als nötig zu sprechen, um nicht unnötig Tröpfchen und Aerosole zu verteilen
- Während der Behandlung wird auf überflüssigen Körperkontakt verzichtet und mit den Händen nicht das Gesicht oder die Hygienemaske berührt

Nach der Behandlung

- Nach der Verabschiedung des Patienten wird die Hygienemaske entsprechend der Vorgabe des Herstellers ausgezogen
- Hände werden gründlich gewaschen und desinfiziert
- Lüften der Praxisräume
- Desinfizieren von glatten Oberflächen und Gegenständen, welche der Patient/in berührt hat

Reinigung

- Reinigen und Desinfizieren von Oberflächen und Gegenständen (z.B. Arbeitsflächen, Tastatur, Telefon, Arbeitswerkzeug, Türgriffe, Treppengeländer, Kaffeemaschine, etc.)
- Tassen, Gläser, Geschirr und Utensilien werden nach Gebrauch mit Wasser und Spülmittel gereinigt
- Die WC-Anlage wird regelmässig gereinigt
- Abfalleimer werden regelmässig geleert (dazu werden Handschuhe getragen, welche unmittelbar im Anschluss nach Gebrauch entsorgt werden)



Allgemeine Informationen zu COVID-19

Derzeit bekannte Hauptübertragungswege des neuen COVID-19

- **Bei engem und längerem Kontakt:** wenn zu einer erkrankten Person länger als 15min. Kontakt und weniger als 2m Abstand gehalten wird
- **Durch Tröpfchen:** Nüst oder hustet die erkrankte Person, können Viren direkt auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen von anderen Personen gelangen
- **Über die Hände:** Ansteckende Tröpfchen aus Husten, Niesen oder kontaminierten Oberflächen können sich an Händen befinden und von dort zu den Schleimhäuten getragen werden

Besonders gefährdete Personen, welche geschützt werden müssen

- Personen über 65 Jahre
- Immunsupprimierte Patienten
- Personen mit Vorerkrankungen

Personen aller Altersgruppen, die unter folgenden Erkrankungen leiden

- Chronische Atemwegserkrankungen
- Bluthochdruck
- Diabetes
- Immunsystemschwächende Therapien (z.B. Chemo und Strahlen-Therapie und Weitere)
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Krebs

Besonders gefährdete Personen haben ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe.

Beim Vorhandensein von Erkältungssymptomen (Husten, Niesen, laufende Nase, Halskratzen) bitte ich Sie, UNAUFGEFORDERT weiterhin eine Maske zu tragen. So schützen Sie andere Patienten und auch die Therapeutin vor einer möglichen Erkrankung.

Leiden Sie an COVID-19 Symptomen bitte ich Sie, mir dies unverzüglich vor einer bevorstehenden Behandlung mitzuteilen, damit dieser Termin verschoben werden kann (es gilt trotz allem die Einhaltung der 48h Stornierungsfrist).